

Merkblatt 017

Structural-Glazing (SSG)

Anlieferung

Structural-Glazing Verklebungen erfolgen auf kostenlos angelieferten Adapterprofilen. Abholungen erfolgen nur nach Absprache und gegen Verrechnung. Das Transportrisiko liegt beim Kunden. Die Profile sind auf geeigneten Paletten oder Transportgestellen zu verpacken und zu sichern. Transportschäden, welche auf nicht ausreichend verpackte und gesicherte Rahmen zurückzuführen sind, können auch bei abgeholtten Rahmen nicht geltend gemacht werden.

Kundeneigene Gläser sind kostenlos anzuliefern. Die Anlieferung erfolgt vorzugsweise auf Mehrweggestellen. Sämtliche Kosten für die Rückführung von Gestellen oder die Entsorgung von Kisten und Verpackungsmaterial trägt der Kunde. Abholungen erfolgen nur nach Absprache und gegen Verrechnung. Das Transportrisiko liegt beim Kunden. Das Bruchrisiko bleibt bei kundeneigenen Gläsern auch während der Produktion und dem Transport beim Kunden.

Bedingungen für SSG-Verklebungen

Grundsätzlich erfolgt die Verklebung nach Abschluss von speziell für dieses Objekt bei Sika Services AG ausgeführten Laborprüfungen der Adapterprofile und Glasbeschichtungen. Die Prüfungen beinhalten umfangreiche Haftungs- und Alterungstests, welche bis zu 6 Wochen dauern können.

Von diesen Prüfungen sind speziell durch Sika zugelassene Profilbeschichtungen und Legierungen ausgenommen. Glasbeschichtungen können ebenfalls nach einem Labortest generell freigegeben werden. Auf Anfrage geben wir Ihnen die entsprechenden Produkte und Bearbeiter bekannt.

Sämtliche eingereichten Prüfkörper müssen zusammen mit den Originalrahmen in derselben Produktionscharge beschichtet werden. Eloxalschichten dürfen nicht älter als 6 Monate sein. Chromstahloberflächen müssen fein geschliffen angeliefert werden. Prüfzeugnisse liegen für die Werkstoffe 1.4301 2B seidenmatt und 1.4571 geschliffen, Korn 180 vor.

Bei mehreren Teillieferungen (aus diversen Produktionschargen) resp. nach Ablauf der 6-monatigen Bearbeitungsfrist für Eloxalschichten kann eine Neuauflage der Labortests nötig sein.

Wünscht der Kunde keine Laborprüfungen so verzichtet er hiermit auf jegliche Gewährleistung seitens Flachglas.

Konstruktion

Die Konstruktion ist grundsätzlich mit Sika Services AG abzusprechen. Sämtliche Empfehlungen und Skizzen von Flachglas sind freibleibend. Die Angaben, welche Sika Services AG für die Bearbeitung eines Objektes benötigt, müssen vom Kunden auf eigene Rechnung geliefert werden. Kosten, welche durch Änderungen der Konstruktion aufgrund der Empfehlungen von Sika entstehen, trägt der Kunde.

Die Dimensionierung der Klebfugen wird grundsätzlich von Sika Services AG berechnet. Diese können von den in den Produktionsskizzen angegebenen Massen abweichen. Die Vorgaben von Sika sind für uns verbindlich.

Die Fassadenkonstruktion sollte gewährleisten, dass das statische Gewicht der Scheiben abgetragen wird und die Verklebung nicht dauerhaft belastet wird. Ausnahmen hiervon müssen während der Projektierung mit Sika abgeklärt werden.

Die Verklebung darf keinesfalls durch Bewegungen, welche die Vorschriften des Silikonherstellers überschreiten, belastet werden. Solche Bewegungen können z.B. durch übermässige Windlast, Temperaturunterschiede, Verkehrslast, Verformung der Fassade, unterschiedliche Setzung der Fundamente oder Schwingungen hervorgerufen werden.

Lieferungen

Die Lieferung der fertigen SSG-Elemente erfolgt auf Glasgestellen oder auf geeigneten Paletten. Die für die Anlieferung der Adapterrahmen und Gläser verwendeten Gestelle und Paletten können für die Auslieferung eingesetzt werden. Der Rücktransport von kundeneigenen Paletten und Gestellen, welche zur Anlieferung benutzt worden sind, erfolgt durch den Kunden oder wird separat verrechnet.

Montage am Bau

Bauseitig ausgeführte Versiegelungen, welche mit der strukturellen Verklebung oder dem Isolierglasrandverbund in Kontakt kommen, müssen mit speziell abgestimmten Dichtstoffen ausgeführt werden. Ebenfalls muss Hinterfüllmaterial sowie sämtliche anderen Baustoffe, welche mit der strukturellen Verklebung oder dem Isolierglasrandverbund in Kontakt kommen, von Sika auf deren Verträglichkeit überprüft werden.

Flachglas führt Montagen von SSG-Elementen nur nach ausführlicher Instruktion aus. Die Ueberwachung der Arbeiten obliegt dem Kunden.

Gewährleistung

Flachglas kann für die oben beschriebenen Leistungen eine Garantie für die Dauer von 5 Jahren abgeben, sofern sämtliche Vorgaben von Sika Services AG und von Flachglas AG erfüllt sind.

Für Systeme ohne mechanische Sicherung gem. ETAG 002 und EN 13022 ist in regelmässigen Abständen eine visuelle Kontrolle der Elemente auf auffällige Mängel wie Beschädigungen der Fuge durchzuführen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind:

- Defekte oder Mängel infolge unsachgemässen Unterhalt oder Wartung
- Mechanische Beschädigung der Klebstoffugen
- Veränderung, Vermischung oder Reparatur der Elemente durch Dritte
- Nichteinhalten von Applikationsempfehlungen durch Sika oder Flachglas
- Ungenügende Qualität der angelieferten Substrate
- Fehlerhaftes Design oder mangelhafte Konstruktion
- Schäden durch höhere Gewalt wie z.B. Blitzschlag, Unwetter, Erdbeben, Feuer, Unfälle etc.
- Kontakt der Klebstoffugen mit chemisch inkompatiblen Substanzen

Stand: August 2019